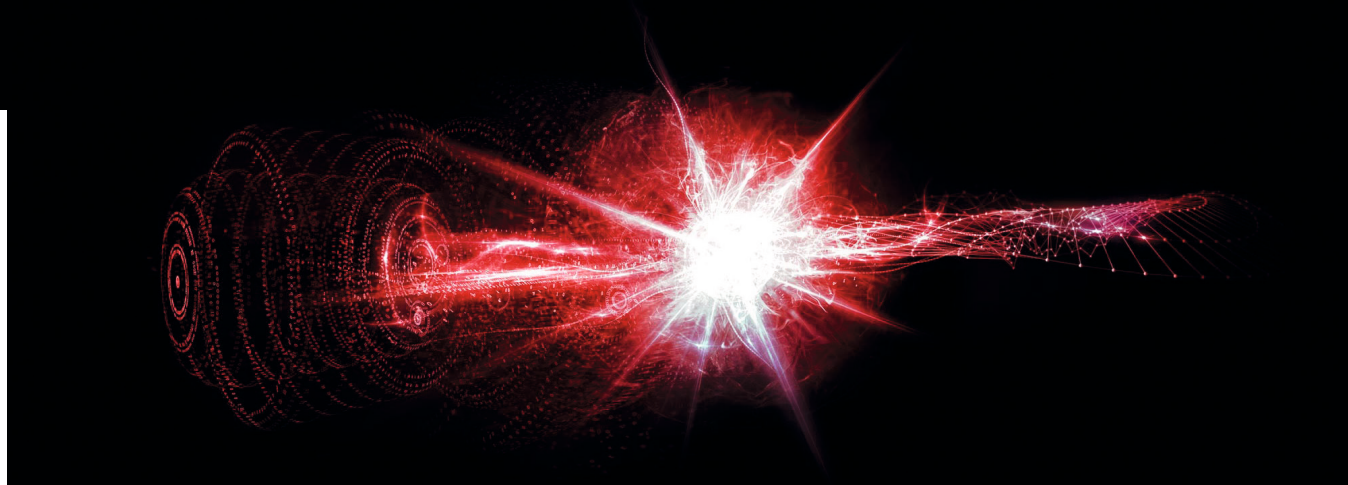


CIDEON – efficient engineering.

SAP® Engineering Control Center interface to SOLIDWORKS®



Abteilungsübergreifende Kommunikation – leicht gemacht

Mit zunehmender Produktvielfalt und -komplexität produzieren Hersteller immer individuellere Produkte. Dafür nutzen sie entlang der Wertschöpfungskette Daten aus unterschiedlichen Autorensystemen, wodurch sie im Lauf ihrer Produktentwicklungen vor der Herausforderung stehen, die auf verschiedenen Systemen existierende Mehrfachdatenhaltung in den Griff zu bekommen. Denn nur so lassen sich mögliche Fehlerquellen eliminieren und der damit verbundene administrative Aufwand verringern. Zumeist fehlt es generell an Datentransparenz im gesamten Unternehmen, was durch den Einsatz älterer, heterogener Softwarelösungen für Enterprise Resource Planning (ERP) bzw. Product Lifecycle Management (PLM) zusätzlich erschwert wird.

Hier macht es die SAP Software Ihren Kunden einfach. Sie stellt die durchgängige Verwaltung konsistenter Daten aus den Engineering-Disziplinen Mechanik, Elektronik, Softwareentwicklung und Simulation innerhalb ihrer eigenen PLM-Lösung in einer effizienten Arbeitsumgebung bereit: dem SAP Engineering Control Center (SAP ECTR). Das SAP ECTR bietet die Grundlage zur Unterstützung des „Live Engineering“ – der SAP Strategie zur Digitalisierung von Produkten und Produktentstehungsprozessen – durch die Verknüpfung von SAP PLM mit Industrie 4.0 und die Integration in die SAP IoT (Internet of Things) Plattform.

Ihre Vorteile dabei: Durch beschleunigte Prozessabläufe sind Sie in der Lage, standardisierte Produkte auf wettbewerbsfähigem Niveau zu entwickeln, Innovationszyklen zu verkürzen und eine höhere Produktqualität zu erreichen.

PROZESSBERATUNG

ENGINEERING-SOFTWARE

IMPLEMENTIERUNG

GLOBAL SUPPORT

FRIEDHELM LOH GROUP



Die SAP ECTR Oberfläche

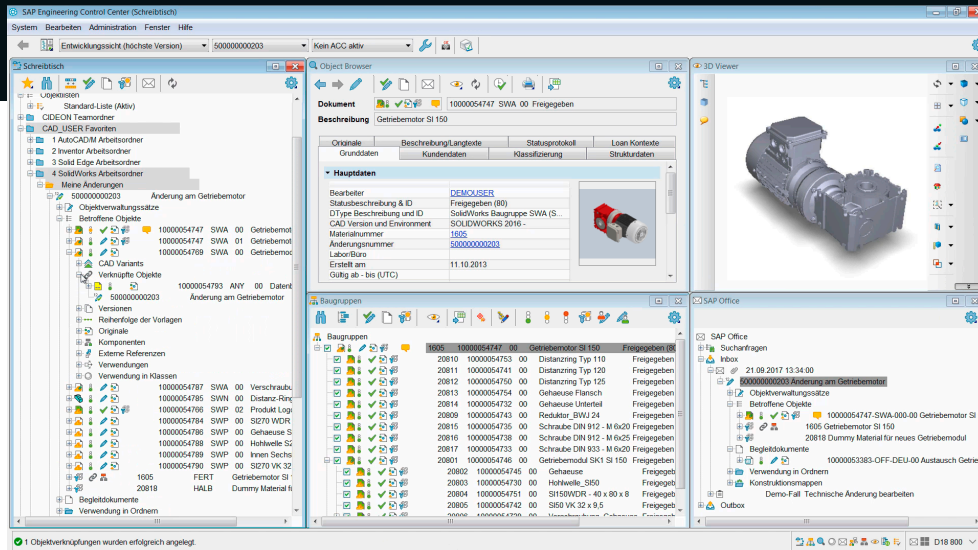


Abb.: Die Oberfläche des SAP Engineering Control Center.

Die Ingenieursarbeit erleichtern

Mit seiner Windows® Explorer®-ähnlichen Benutzeroberfläche bietet der SAP ECTR erhöhten Bedienkomfort für alle CAD- und Office-Quellen. Die einfache, intuitive Datennavigation ermöglicht einen umfassenden Überblick über alle benötigten Informationen, wie z. B. Dokumente, Materialien, Stücklisten und weitere SAP Objekte. Anwender können alle Fenster gemäß ihren eigenen Vorlieben einstellen und verschieben sowie die Daten in persönlichen Ordnern anzeigen lassen. Kontextsensitive, anpassbare Auswahlmenüs und aussagekräftige Farbsymbole, z. B. für den Freigabestatus, verschaffen einen genauen Überblick über die zu erledigenden Aufgaben. Copy & Paste- sowie Drag & Drop-Funktionen vereinfachen die strukturierte Bearbeitung von Produktdetails. Darüber hinaus wird der Konstrukteur durch die integrierte Benutzerhilfe unterstützt.

Ein kollaboratives Produktnetzwerk fördern

Das SAP ECTR ist der ideale „Enabler“ sowohl für Concurrent und System Engineering als auch für Mechatronics, da er eine ganzheitliche Sicht auf alle Produktinformationen bietet und der reibungslose Übergang zwischen den Prozessen stets durch aktuelle und konsistente, unternehmensweit verfügbare Produktdaten sichergestellt ist. Alle Änderungen während sämtlicher Entwurfs- und Fertigungsprozesse sind über den integrierten SAP Änderungsdienst nachvollziehbar und erhöhen damit die Transparenz. Produktbezogene Prozesse lassen sich einfach verknüpfen und durchgängig optimieren.

Durch die Umwandlung nativer CAD-Daten in neutrale Visualisierungsdaten können andere mit dem integrierten SAP® 3D Visual Enterprise Viewer – auch ohne CAD-Software – auf die Informationen zugreifen. Die hochperformante Lösung schafft die Voraussetzung für visuelle Kommunikation über alle Unternehmensbereiche – vom Engineering über die Fertigung bis hin zu Vertrieb und Service.



SAP® Engineering Control Center interface to SOLIDWORKS®

SOLIDWORKS Produktdaten – perfekt integriert

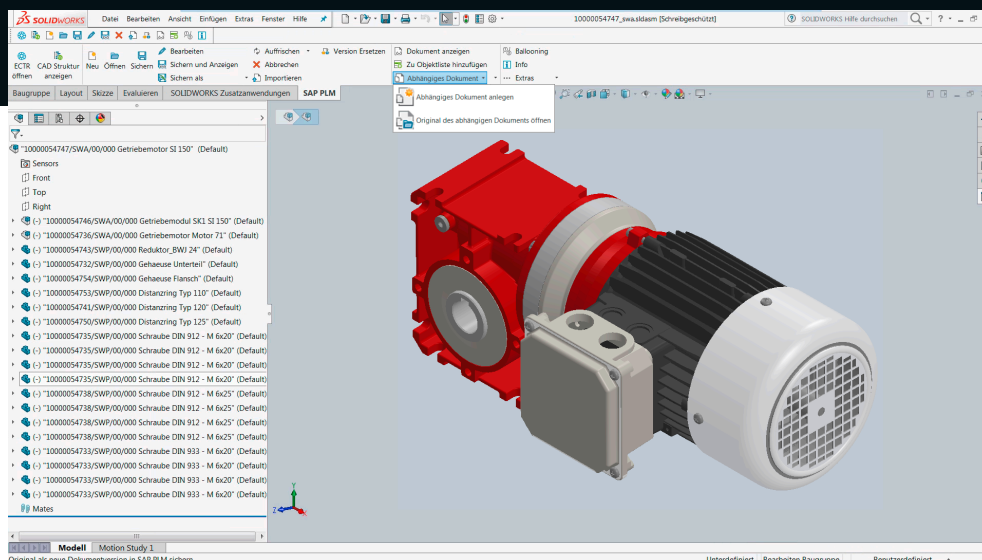


Abb.: Das integrierte SAP Engineering Control Center Ribbonmenü im SOLIDWORKS.

SOLIDWORKS Mit dem SAP ECTR interface to SOLIDWORKS erhalten Konstrukteure eine optimale Arbeitsumgebung, denn das SAP ECTR wurde von Ingenieuren für Ingenieure entwickelt. SOLIDWORKS Nutzer können in ihrer gewohnten Umgebung arbeiten und laden zusammenhängende Originaldateien über das integrierte SAP ECTR Ribbonmenü direkt zur Bearbeitung oder zur Anzeige aus SAP.

Mit der Integration zwischen SOLIDWORKS und dem SAP ECTR verwalten Sie Baugruppen, Teile und Zeichnungen inklusive ihrer abhängigen Dokumente nahtlos als Strukturen in SAP PLM. Die einfache SAP Materialzuordnung zu SOLIDWORKS Baugruppenstrukturen und die automatische Ableitung von mehrstufigen SAP Materialstücklisten garantieren stets einheitliche Datenstrukturen für alle an der Entwicklung beteiligten Personen.

Alle berechtigten Nutzer haben Zugriff auf die Originaldateien, die sich in einer zentralen, sicheren Ablage („Single Source of Truth“) befinden. Dadurch sind sie in der Lage, den aktuellen Entwicklungsfortschritt zu verfolgen oder mit Unterstützung des SAP Änderungsdienstes selbst Änderungen vorzunehmen.

Der automatische, bidirektionale Metadaten austausch vermeidet unnötige manuelle Mehrfach-Dateneingaben. So gewinnen Konstrukteure mehr Zeit für wertschöpfende Aufgaben.

Zuverlässig beraten

CIDEON entwickelt das SAP Engineering Control Center interface to SOLIDWORKS exklusiv für SAP. Neben unserer umfassenden Software-Expertise im CAD- und Engineering-Umfeld bieten wir ein umfangreiches Beratungsportfolio und Best Practices für Ihr erfolgreiches SAP PLM Projekt:

- Implementierung des SAP ECTR interface to SOLIDWORKS
- Unterstützung beim Umstieg von SAP CAD Desktop
- Unterstützung beim SAP EHP Releasewechsel oder beim Umstieg auf S/4HANA
- Weitere SAP PLM Produkte und Add-On-Tools



PROZESSBERATUNG

ENGINEERING-SOFTWARE

IMPLEMENTIERUNG

GLOBAL SUPPORT

FRIEDHELM LOH GROUP



Funktionsübersicht

Dokumentenverwaltungssystem

CIDEON unterstützt Sie bei der Nutzung des SAP DVS durch:

- Erstellen und Aktualisieren von SAP Dokumenten
- Importieren kompletter SOLIDWORKS Strukturen
- Automatisches Ableiten und Aktualisieren von SAP Dokumentstrukturen aus SOLIDWORKS Baugruppen
- Verwaltung von SOLIDWORKS Konfigurationen
- Umfassende Versionskontrolle inklusive digitaler Signatur und integriertem SAP Änderungsdienst
- Klonen gesamter Baugruppenstrukturen
- Check-in/Check-out aller Originale und zusätzlicher Dateien mit Editiersperre bei ausgecheckten Dokumenten
- Automatisches Anlegen von Vorschaubildern
- SAP Content Server für alle SOLIDWORKS Dateien und weitere Design-Formate

Suchfunktionen

- Google®-ähnliche Suche mit QuickSearch
- Suche durch Matchcode, Objektverknüpfungen, Verwendungsnachweis, Klassifizierung, Queries oder in Ordnerstrukturen, Baugruppen, Stücklisten
- Visuelle Suchunterstützung
- Suchergebnis mit Vorschau oder als Liste mit Excel®-ähnlicher Filterung in allen Spalten

Teile- und Stücklisten

- Automatisches Anlegen von SAP Materialstämmen mit Informationen aus SOLIDWORKS, wie z. B. Datei-/physikalische Modelleigenschaften)
- Teilverknüpfung mit SAP Dokumenten
- Automatisches Ableiten von SAP Materialstücklisten aus den SOLIDWORKS Baugruppenstrukturen

Systemvoraussetzungen

- SAP Engineering Control Center 5.0/5.1
- SAP ECC 6.0, EhP5 und höher
- SAP S4/HANA
- SOLIDWORKS 2016 UND HÖHER
- Windows 7, Windows 8 und höher (64 Bit)

Highlights

- Zentral verwaltbare Integrationsplattform
- Ideales Interface für SOLIDWORKS Anwender
- Vertrautes Look & Feel
- Keine einschlägigen Kenntnisse oder aufwändige Schulung nötig
- Einfacher Umgang mit SAP, auch für neue Anwender
- Schneller und einfacher Zugriff auf zentrale Informationen, Daten und Objekte
- Eine Oberfläche, auch bei gleichzeitigem Einsetzen mehrerer CAD-Systemen

➔ Anmeldemöglichkeiten zu unseren kostenlosen Webinaren: **www.cideon.de**

CIDEON Software & Services GmbH & Co. KG
Lochhamer Schlag 21 · D-82166 Gräfelfing
Tel. +49(0)89 909003-0 · Fax +49(0)89 909003-250
E-mail: info@cidion.com · www.cideon.de

PROCESS CONSULTING

ENGINEERING SOFTWARE

IMPLEMENTATION

GLOBAL SUPPORT

FRIEDHELM LOH GROUP

